

## BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

**Einreicher:** CDU-Fraktion  
**Federführendes Amt:** Haupt- und Rechtsamt  
**Verfasser:** Frau Dietrich

**Nr.:004/2013**  
**Stadtrat**

Datum:09.01.2013

**Gegenstand der Vorlage:**

Berufung einer sachkundigen Einwohnerin

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Berufung von

Frau Christina Bähge als sachkundige Einwohnerin zur Mitarbeit im Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales.

**Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:**

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
14.02.2013 Stadtrat Wernigerode				

**Finanzielle Auswirkungen:**

Das Sitzungsgeld laut Entschädigungssatzung ist bereits im Haushalt eingestellt

**Begründung:**

Entsprechend § 48, Abs. 2 der GO LSA und § 9 Abs. 2 der Hauptsatzung des Stadtrates der Stadt Wernigerode, können in beratenden Ausschüssen sachkundige Einwohner zur Mitarbeit berufen werden.

Der Platz der sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss war bisher durch Frau Rosemarie Bock besetzt. Frau Bock hat zum Jahresende 2012 ihre Mitarbeit aus gesundheitlichen Gründen beendet.

Die Fraktion der CDU hat von ihrem Vorschlagsrecht Gebrauch gemacht und in der Sitzung am 4.12.2012 Frau Bähge als Nachfolgerin bestellt.

gez. Mänz  
Fraktionsvorsitzender